

Aus den Verhandlungen des Bundesrates

(Vom 2. August 1949)

Dem Kanton Waadt wird an die Kosten der Erhöhung und Verstärkung der Rhonedämme zwischen der Gryonne und der SBB-Brücke, Gemeinde Bex, ein Bundesbeitrag bewilligt.

(Vom 10. August 1949)

Fürst Rainier III. von Monaco setzt den Bundesrat vom Hinscheid seines Grossvaters, Fürst Louis II., und von seiner eigenen Thronbesteigung in Kenntnis.

General Antonio Oscar de Fragoso Carmona setzt den Bundesrat von seiner Wiederwahl zum Präsidenten der Republik Portugal in Kenntnis.

8679

Bekanntmachungen von Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes

Zolltarif vom 8. Juni 1921

(Zuteilungsverfügungen des Bundesrates vom 4. April, 2. und 23. Juli 1949)

1. *Ad 30.* Himbeeren, ungekocht, ungezuckert, in breiartigem Zustande, in unverschlossenen Kübeln oder Fässern, vorkonserviert oder nicht (für zur Sirup- und Konfitürenfabrikation bestimmte Sendungen ist die Monopolgebühr nicht zu entrichten, sofern der Trester nicht zu Brennzwecken verwendet wird).
2. *Ad 77 a.* Schinken, gesalzen, geräuchert, gekocht, gerollt oder nicht, auch in Gefässen aller Art (Blasenschinken, siehe Nr. 80 b).
Ad 77 a. Streichen: Schinken, gekocht, gerollt, auch in Büchsen.
3. *Ad 331.* Papierservietten, gefalzt oder mit gewelltem oder gezacktem Rande, auch mit Walzendruck versehen, jedoch ohne Schriftzeichen.
Ad 331. Streichen: Papierservietten, gefalzt oder in der Breite von weniger als 25 cm zugeschnitten, auch mit Walzendruck versehen, jedoch ohne Firmadruck.

4. *Ad 360/363.* Baumwollgewebe, roh, in Makofarbe, appretiert (echt crèmegefärbt: Nrn. 365 a-b und Nr. 370).
Ad 360/363. Streichen: Baumwollgewebe, roh oder cremiert, einseitig poren-dicht appretiert.
5. *Ad 924 c.* Zündgeräte, elektrische, für Kraftfahrzeuge, zum Befestigen am Instrumentenbrett.
6. *NB. ad 1063.* Unter Essigäther ist Essigester zu verstehen.
7. *NB. ad 1164.* Unter diese Nummer gehören nur Gegenstände zu wandernden Schausstellungen, welche durch im Auslande domizilierte Schausteller eingeführt, von diesen in der Schweiz selbst betrieben werden und zur Wiederausfuhr bestimmt sind.
- NB. ad 1164.* Streichen: Unter diese Nummer gehören nur Gegenstände zu wandernden Schausstellungen, welche zur Wiederausfuhr bestimmt sind (Bundesratsbeschluss vom 8. März 1935).

Bern, den 8. August 1949.

8679

Eidgenössische Oberzolldirektion

Änderungen im diplomatischen Korps in Bern vom 26. Juli bis 8. August 1949

Vereinigte Staaten von Amerika: Herr L. Randolph Higgs, Legationsrat, der auf einen andern Posten berufen wurde, gehört der Gesandtschaft nicht mehr an und hat die Schweiz verlassen.

Herr Richard Tucker Ewing, Attaché adjoint, gehört dieser Mission nicht mehr an und hat die Schweiz verlassen.

Kanada: Herr Thomas Murdoff Burns ist der Gesandtschaft in der Eigenschaft als Gehilfe eines Handelssekretärs zugeteilt worden.

Irland: An Stelle des zurückgetretenen Geschäftsträgers, Herrn Frank R. Cremins, hat Herr Donnchadh P. R. O'Beirne das Amt eines Geschäftsträgers ad interim übernommen.

Türkei: Herr Major im Generalstab Hakki Atil, Militär- und Luftattaché, welcher auf einen andern Posten berufen wurde, gehört dieser Mission nicht mehr an.

Herr Naci Atakent, Beamter, ist zum Gehilfen des Handelsattachés befördert worden.

Jugoslawien: Herr Velimir Lesić, Legationsrat, ist in Bern angekommen und hat seinen Posten angetreten.

UdSSR: Herr Igor Trokhov, Attaché, der auf einen anderen Posten berufen wurde, gehört der Gesandtschaft nicht mehr an und hat die Schweiz verlassen.

Zulassung von Elektrizitätsverbrauchsmessersystemen zur amtlichen Prüfung

Auf Grund des Artikels 25 des Bundesgesetzes vom 24. Juni 1909 über Mass und Gewicht und gemäss Artikel 16 der Vollziehungsverordnung vom 28. Juni 1938 betreffend die amtliche Prüfung von Elektrizitätsverbrauchsmessern hat die eidgenössische Mass- und Gewichtskommission das nachstehende Verbrauchsmessersystem zur amtlichen Prüfung zugelassen und ihm das beifolgende Systemzeichen erteilt.

Fabrikant: Landis & Gyr AG, Zug.

Stabstromwandler, Typen IE 1—4
für die Frequenz 50.

Schleifenstromwandler, Typen IF 11, IF 21, IF 31 und IF 41
für die Frequenz 50.

Stabstromwandler, Typen IE 11, IE 12, IE 21, IE 22, IE 31
und IE 41
für die Frequenz 50.

Bern, den 10. August 1949.

Der Präsident

8679

der eidgenössischen Mass- und Gewichtskommission:

P. Joye

Zulassung eines Gasmessersystems zur amtlichen Prüfung und Stempelung

Auf Grund des Art. 25 des Bundesgesetzes vom 24. Juni 1909 über Mass und Gewicht und gemäss Art. 15 der Vollziehungsverordnung vom 12. Januar 1912 betreffend die amtliche Prüfung und Stempelung von Gasmessern hat die eidgenössische Mass- und Gewichtskommission das nachstehende Gasmessersystem zur amtlichen Prüfung und Stempelung zugelassen und ihm das beifolgende Systemzeichen erteilt:

Fabrikant: H. Wohlgroth & Cie., Zürich.

B 30 Trockener Gasmesser, Typen ZV & ZH, 0—4

Bern, den 18. Juli 1949

Der Präsident

8679

der eidgenössischen Mass- und Gewichtskommission:

P. Joye

Vollzug des Berufsbildungsgesetzes

Nachgenannten Personen sind auf Grund der abgelegten höhern Fachprüfung folgende gesetzlich geschützte **Titel** gemäss den Bestimmungen der Artikel 42—49 des Bundesgesetzes über die berufliche Ausbildung verliehen worden:

A. Metzgermeister

- | | |
|-------------------------------------|--|
| 1. Arm Ernst, in Gerzensee | 10. Locher Gottfried, in Langnau i. E. |
| 2. Eggen Gottlieb, in Thun | 11. Müller Walter, in Wasen i. E. |
| 3. Egli Hans, in Frutigen | 12. Muster Jakob, in Grünen (Bern) |
| 4. Flückiger Hans, in Huttwil | 13. Reber Hans, in Trubschachen |
| 5. Gämänn Fritz, in Niederwichtlach | 14. Reber Max, in Trubschachen |
| 6. Hess Ernst, in Weier i. E. | 15. Rothen Willi, in Rüegsauschachen |
| 7. Hofer Rudolf, in Ersigen | 16. Schranz Hans, in Thun |
| 8. Kirchhofer Fritz, in Lützelflüh | 17. Walther Otto, in Sumiswald |
| 9. Liechi Fritz, in Schüpbach | 18. Bieri Werner, in Schangnau |

B. Schneidermeister

- | | |
|---|---|
| 1. Brügger Eduard, in Zürich | 13. Morgenthaler Walter, in Herzogenbuchsee |
| 2. Bucher Jakob, in Zürich | 14. Müller Fritz, in Langenthal |
| 3. Gerber Fritz, in Aarwangen | 15. Niederer Ulrich, in Bern |
| 4. Haudenschild Rudolf, in Niederbipp | 16. Reist Hans, in Zürich |
| 5. Haupt Hans, in Zürich | 17. Schmuckli Alwin, in Zürich |
| 6. Helfenstein Fritz, in Reinach (Basel-land) | 18. Schneiter Armin, in Langenthal |
| 7. Huwyler Nikolaus, in Zürich | 19. Schnyder Armin, in Zuchwil |
| 8. Jaeggi Rudolf, in Rohrbach | 20. Stutz Walter, in Bachenbülach |
| 9. Inderbitzin Anton, in Schwarzenburg | 21. Weiss Max, in Zürich |
| 10. Keller Josef, in Luzern | 22. Zaugg Ernst, in Ochlenberg |
| 11. Lüthi Ernst, in Langenthal | 23. Zaugg Hans, in Aefligen (Bern) |
| 12. Merk Hans, in Tann-Rüti | |

Bern, den 8. August 1949

8678

Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit

Vorladung

Schmid Bruno, geboren 13. Februar 1920, von Niederwil (Aargau), Metzgermeister, unbekanntem Aufenthalts, wegen Widerhandlung gegen kriegswirtschaftliche Vorschriften. Die Verhandlung vor dem 9. kriegswirtschaftlichen Strafgericht findet am 30. August 1949, 09.00 Uhr, im Bezirksgericht Horgen statt.

Akteneinsicht: Gerichtskanzlei, St.-Peterstrasse 10, Zürich 1, Telefon (051) 28 87 68.

Zürich, den 5. August 1949.

8679

9. kriegswirtschaftliches Strafgericht

Bussenumwandlungsantrag

Der nachstende Bussenumwandlungsantrag wird dem Beschuldigten, dessen gegenwärtiger Aufenthaltsort unbekannt ist, eröffnet:

Mischler Otto Rudolf, des Arnold und der Rosa Strahm, von Rüschegg, geb. 16. Dezember 1914, Ehemann der Sabina Zussoni, Schneider, wohnhaft gewesen Bern, Junkerngasse 34, nun unbekanntem Aufenthalts.

Bussenumwandlungsantrag: Die dem Beschuldigten durch Urteil Nr. 14 144 vom 10. Juni 1948 auferlegte Busse von Fr. 80 sei in 8 Tage Haft umzuwandeln.

Dem Beschuldigten wird eine Frist von 10 Tagen seit Veröffentlichung des Antrages gesetzt, innerhalb der er zu dem Antrage des Generalsekretariates des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartementes schriftlich Stellung nehmen kann. Wird innert genannter Frist der Betrag von Fr. 80 bezahlt und die bezügliche Quittung als Beleg eingesandt, so ist die Angelegenheit erledigt. Wenn nicht, wird der Unterzeichnete über den Umwandlungsantrag zu urteilen haben.

Bern, den 26. Juli 1949.

1. kriegswirtschaftliches Strafgericht,

Der Präsident:

O. Peter

8679

Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen

Verwaltungsentscheide der Bundesbehörden

15. Heft (1941)

Das 15. Heft der Verwaltungsentscheide der Bundesbehörden ist erschienen und kann beim Drucksachenbureau der Bundeskanzlei zum Preise von Fr. 3.50 nebst Portospesen bezogen werden.

Das Heft umfasst 229 Seiten und enthält nicht nur Entscheidungen des Bundesrates oder der Departemente in Beschwerdefällen, sondern, sogar zum grössern Teil, Auskünfte, Weisungen und Äusserungen grundsätzlicher Natur von Verwaltungsstellen, die sich zur Veröffentlichung eignen.

Postcheckkonto III 520

Drucksachenbureau der Bundeskanzlei

Bekanntmachungen von Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1949
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	32
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	11.08.1949
Date	
Data	
Seite	335-339
Page	
Pagina	
Ref. No	10 036 735

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.